

100 Jahre



*Spiel- und Turnverein
Hünxe 1912 e.V.*

... wir bewegen das Dorf !





Wir machen den Weg frei.

Damit Sie mit Leidenschaft Ihren Interessen nachgehen können, kümmern wir uns um Ihre Finanzen. In Hamminkeln, Hünxe, Voerde und Wesel sind wir Ihr zuverlässiger Partner vor Ort.

Lassen Sie sich von einem unserer kompetenten Mitarbeiter beraten.

Wir wünschen dem Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V. alles Gute zum 100-jährigen Vereinsjubiläum.

Volksbank
Rhein-Lippe eG 

100 Jahre



*Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.
... wir bewegen das Dorf !*



Impressum

Herausgeber:

Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.
Vorsitzender: Ralf Lange, Oprielschhof 8, 46569 Hünxe
Telefon: 02858-82317
E-Mail: vorsitzender@stvhuenxe.de
Internet: www.stvhuenxe.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Dieter Brüggendick, Klaus Krefting, Klaus Stahl

Gestaltung:

Klaus Stahl

Fotos:

aus Beständen der Vereinsmitglieder

Druck:

RHIEM Intermedia GmbH, Gildeweg 10, 46562 Voerde

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Förderern für ihre Spenden und ihre Unterstützung. Erst mit dieser Hilfe waren wir in der Lage, diese Festschrift und das umfangreiche Jubiläumsprogramm umzusetzen. Auf Seite 109 sind alle Sponsoren und Förderer aufgelistet.

Ein herzlicher Dank gilt auch dem Festkomitee des STV Hünxe für sein tatkräftiges Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung der Jubiläumsaktivitäten. Mitgewirkt haben: Dieter Brüggendick, Frank Buschmann, Klaus Krefting, Ralf Lange, Kirstin Pliakat, Jürgen Remke, Sven Richter, Georg Schmidt, Claudia Schülke, Volker Siewert, Klaus Stahl, Peter Weiß, die Vorsitzenden der einzelnen Sportabteilungen (siehe Beitrag »Der Vorstand im Jan. 2012«), sowie die Autoren der Zeitzeugenberichte.

Jan. 2012

Impressum	3
Inhaltsverzeichnis	4
Vorwort des STV-Vorsitzenden	6
Grußwort des Bürgermeisters der Gemeinde Hünxe	8
Grußwort des Präsidenten des Landessportbundes NRW	10
Veranstaltungsprogramm im Jubiläumsjahr	12
Stationen unserer Vereinsgeschichte	14
Aufbau des Vereins in den 1960er bis 1980er Jahren	22
Die Vorsitzenden des STV Hünxe	24
Die aktuellen Ehrenmitglieder des STV Hünxe	24
Der Vorstand des STV Hünxe im Jan. 2012	26
Berichte der Abteilungen	
○ Badminton	
● Als der Shuttlecock in Hünxe landete	28
● Chronik der Badmintonabteilung 1990 - 2011	30
○ Fußball	
● Als in Hünxe der Fußball wieder rollte	32
● Chronik der Fußball-Abteilung 1987 - 2011	34
● Akribische und durchdachte Jugendarbeit	38
● Über die Anfänge des Alte Herren Fußballs im STV Hünxe	46
● Alte Herren Fußball feiert 2012 ihr 50jähriges Jubiläum	48
○ Gymnastik-Turnen-Leichtathletik für Frauen	
● Turnen - unsere Mittwochsgruppe	50
● Ollikückskes und frischer Stuten - ein Gedicht !	53
● Kinderturnen / Wirbelsäulengymnastik	56
▶▶▶ Poster der Volleyball-Mädels - gelebte einhundert Jahre ! ◀◀◀	58
● Jazz-Tanz - Dance for Fun	60
● Wassergymnastik	62
● Die Nordic Walking Gruppe	63
○ Leichtathletik	
● Chronik der Leichtathletik-Abteilung 1989 - 2011	64
● Gründung der Jedermann-Gruppe	71
● Die Jedermanngruppe im STV	72
● Deutsche Straßenlaufmeisterschaften Senioren	76

○ **Tennis**

- *Der weiße Sport - auch in Hünxe: Die Gründung der Tennisabteilung* 78
- *Chronik der Tennisabteilung 1991 - 2011* 80

○ **Tischtennis**

- *Neugründung der Tischtennisabteilung im Jahr 1974* 84
- *Chronik der Tischtennisabteilung 1987 - 2011* 86

○ **Volleyball**

- *Gründung der Volleyball-Abteilung* 92
- *Eigengewächse durch nachhaltige Jugendarbeit*..... 93
- *Eine Sportanlage entsteht oder Eigeninitiative führt auch zum Ziel* 94
- *Chronik der Volleyballabteilung 1973 - 2011* 98
- *Vier Volleyball-Karrieren starteten beim STV Hünxe* 102

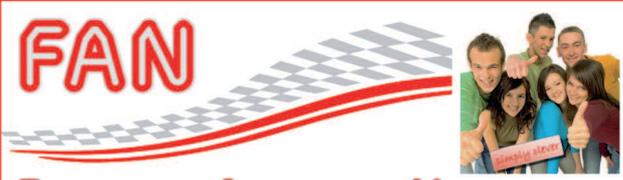
○ **Wandern und Radwandern**

- *Chronik der Abteilung Wandern und Radwandern 1992 - 2012* 106

Die Sponsoren des STV Hünxe 109

Wie entstand eigentlich das Vereinsheim ? 110

Ferienfreizeit des STV Hünxe bringt Spaß 113



FAN
Fahrschul-**A**kademie **N**iederrhein

- ▶ Klassik-Fahrschule
- ▶ Ferienfahrschule
- ▶ VIP-Kurs – Führerschein in 7 Tagen möglich
- ▶ Handicap Fahrschule
- ▶ ASF – Aufbauseminar für Fahranfänger
- ▶ ASP – Aufbauseminar für Punkteauffällige

Hünxe, Drevenack, Voerde, Dinslaken,
 Hiesfeld, Sterkrade, Schmachtdorf
 Zentrale: Bannemer Feld 8, 46569 Hünxe
 Tel.: 02858 - 838040
 www.fahrschulakademie.de

**Eine
 Fahrschule
 für alle
 Fahrklassen**



Der Kaufmann
 Kaufmännischer Unternehmensberater

Rat + Tat = Wirksamkeit

- Unternehmensgründung
- Wachstum
- Marketing
- Finanzen

Ralf Lange
 Telefon: 02858-82317
 Mobil: 0178-1610385
 Oprielschhof 8, 46569 Hünxe
 ralf.lange@onlinehome.de
 www.der-kaufmann-huenxe.de

Zum 100-jährigen Jubiläum des Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

von Ralf Lange

Liebe Sportler, liebe Hünxer,

Sport macht Spaß – seit 100 Jahren!

Was bedeutet Sport für Sie?

Der Eine oder Andere denkt jetzt an den Erfolg, daran dass es Freude bereitet, den Sieg davonzutragen, als Schnellster ins Ziel zu gelangen, einen Rekord aufzustellen oder die Meisterschaft zu erringen.

Genau so viel Spaß macht aber die Bewegung als solche. Sie schafft Zufriedenheit und Wohlbefinden. Sie hilft Stress abzubauen und die innere Ruhe wiederzuerlangen. Einige bevorzugen dabei Ausdauersportarten, andere sind glücklich, wenn sie sich bei Ballsportarten, beim Turnen oder bei der Leichtathletik richtig auspowern können.

Vielen gemeinsam ist der Spaß an der Geselligkeit im Sportverein. Sei es bei einem kühlen Getränk nach dem Sport, bei den Feiern, die unsere Sportabteilungen regelmäßig organisieren oder bei unserer „Dankeschön-Party“ für die Übungsleiter und Organisatoren des Vereins.

So bietet der STV Hünxe Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren interes-

sante und vielfältige Möglichkeiten Spaß zu haben. Mit einem breiten Sportangebot trägt er maßgeblich dazu bei, dass die Bürger unseres Dorfes sich abwechslungsreich sportlich betätigen und ihre Freizeit sinnvoll gestalten können.



Ralf Lange

Neben dem Breitensport wird auch der ambitionierte, leistungsorientierte Sport gefördert. Der STV Hünxe steht für beides. Dafür engagieren sich zahlreiche unserer Mitglieder als Übungsleiter, Betreuer, Helfer oder Vorstandsmitglieder. Allen gilt es an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön auszusprechen!

Sehr viele der 1.385 Mitglieder (Stand 31.12.2011) sind seit Jahren oder gar seit Jahrzehnten dem Verein aus Überzeugung treu und genießen in ihrer Freizeit das umfangreiche sportliche Angebot. Auch der Besuch unserer beiden Vereinsheime, ob zur Stärkung des leiblichen Wohls, zum Gedankenaustausch mit anderen Vereinsmitgliedern oder zu einem vergnüglichen Kartenspielabend werden gerne genutzt.

Nichtmitglieder sind jederzeit herzlich da-

zu eingeladen, über Schnupperkurse die Sportart ihrer Wahl oder das Kursangebot näher kennenzulernen. Stabile und vor allem niedrige Beiträge ermöglichen auch eine passive Mitgliedschaft, wenn man aus beruflichen oder anderen Gründen sportlich kürzer treten muss.

Der von den Mitgliedern im Jahr 2011 ausgewählte Slogan unseres Vereins unterstreicht, dass wir uns sehr stark mit dem dörflichen Umfeld identifizieren, uns hier sehr wohl fühlen und gerne einen Beitrag zum positiven Gemeinwesen in Hünxe leisten.

*Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.
... wir bewegen das Dorf!*

Wir können stolz darauf sein, Mitglied in diesem Verein zu sein. Freuen Sie sich mit mir auf das umfangreiche sportliche und gesellige Festprogramm anlässlich unseres runden Jubiläums.

Viel Vergnügen bei der Lektüre dieser Festschrift, in der Zeitzeugen herausragende Ereignisse beleuchten und in der die Höhepunkte der 100-jährigen Vereinsgeschichte mit vielen Bildern illustriert werden.

Ralf Lange
Vorsitzender



Zum 100-jährigen Jubiläum des Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

von Hermann Hansen

Dem STV Hünxe 1912 e. V. gratuliere ich im Namen der Gemeinde Hünxe zu seinem 100-jährigen Vereinsjubiläum sehr herzlich.

Sportbegeisterte Hünxer gründeten 1912 „ihren Verein“, um auch in einer kleinen Landgemeinde gemeinsam Sport treiben zu können. Sie konnten nicht ahnen, welche großartige Entwicklung er nehmen würde.

Der STV Hünxe hat sich in den hundert Jahren seines Bestehens mit ca. 1.350 Mitgliedern zu einem der größten Vereine in der Gemeinde Hünxe entwickelt. Mit seinem breiten Sportangebot bietet der STV attraktive Möglichkeiten, sich sportlich zu betätigen und die Freizeit in Gemeinschaft mit Gleichgesinnten sinnvoll zu nutzen. Davon machen viele Bürgerinnen und Bürger regen Gebrauch. Besonders hervorheben möchte ich die Aktivitäten und Angebote in der Jugendarbeit.

Der STV Hünxe ist eine Bereicherung für das „Dorf im Grünen“. Er hat wesentlich dazu beigetragen, dass Neubürger schnell Anschluss gefunden haben und sich bei uns heimisch fühlen.

Die Zusammenarbeit zwischen den Verantwortlichen des STV Hünxe und der Gemein-

de Hünxe war und ist sehr gut. Alle Probleme konnten in der Vergangenheit in sachlichen und vertrauensvollen Gesprächen einvernehmlich gelöst werden.

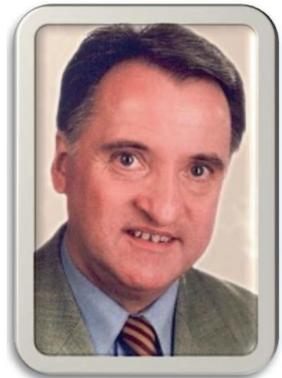
Dafür und für die hervorragende Arbeit des STV Hünxe sage ich namens des Rates und der Verwaltung der Gemeinde Hünxe herzlichen Dank und wünsche dem STV Hünxe für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

Mögen die Veranstaltungen und Aktivitäten zum Jubiläum allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Hünxe, im Januar 2012



Hermann Hansen
Bürgermeister



Hermann Hansen



BLUMENROTH GmbH

Entsorgung • Recycling • Container • Transporte



■ Lise-Meitner-Straße 1
46569 Hünxe
Tel. 02 81 - 16 33 39-0 - Fax 02 81 - 16 33 39-54

■ Kablerfelder Str. 137
47059 Duisburg
Tel. 02 03 - 8 60 50 7-0 - Fax 02 03 - 8 60 50 7-29

www.blumenroth.org e-mail: info@blumenroth.org

Zum 100-jährigen Jubiläum des Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

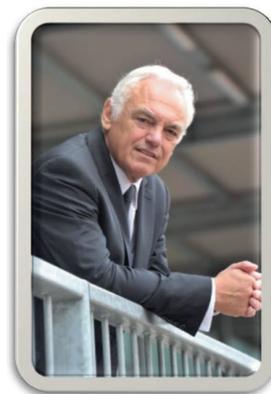
von Walter Schneeloch

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, der Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V. feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Jubiläum. Dieses Ereignis stellt in der heutigen Zeit etwas Besonderes dar. Als Präsident des Landessportbundes NRW gratuliere ich allen Mitgliedern, Freunden und Förderern dazu sehr herzlich.

Wenn man sich die historischen Ereignisse der vergangenen 100 Jahre vor Augen führt, wird deutlich, welche großartige Leistung es ist und wie viel Energie darin steckt, einen Sportverein über einen derart langen Zeitraum zum Mittelpunkt für viele Menschen zu machen. Unsere Sportvereine erfüllen in besonderer Weise wichtige gesellschaftliche Aufgaben. Sie sind ein Ort gelebter Integration. Sie bieten die Chance von Anerkennung, Selbstverwirklichung und Körpererfahrung. Vereine vermitteln soziale Werte, helfen Bindungen zu knüpfen und Freundschaften zu schließen. Sie bieten ihren Mitgliedern nicht nur eine sportliche Heimat, sondern sind auch ein Ort der Begegnung untereinander und zu anderen Vereinen. Engagierte Vereinsarbeit bietet also die Möglichkeit, Gemeinschaftsleben und Gemeinschaftsentwicklung zu gestalten. Dies ist dem Spiel- und Turnverein 1912 e.V. über 100 Jahre hinweg gelungen – trotz der Höhen und Tiefen, die

er durchlebt hat.

Jeder Sportverein lebt von einem großen Team engagierter Menschen, die Zeit und Kraft opfern und viele Anstrengungen auf sich nehmen zum Wohle derer, die im Verein Abwechslung, Kontakte oder zielgerichtete sportliche Betätigung suchen. Über Jahrzehnte wurde das Engagement für das Sporttreiben in Ihrem Verein erfolgreich umgesetzt. Dafür gebührt allen im Verein Tätigen – in welcher Funktion auch immer – mein Respekt und Dank!



Walter Schneeloch

Dem Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V. ist es gelungen, sich vom reinen Turnverein zu einem Mehrspartenverein mit vielfältigen sportlichen Angeboten zu entwickeln. Mit seinen Aktivitäten leistet er einen erheblichen Beitrag dazu, dass neben der Steigerung der Leistungsfähigkeit, der Integration, der Sicherstellung von Gesundheit und Wohlbefinden, besonders die Wünsche, Interessen, Bedürfnisse und Lebenslagen der Menschen im Umfeld des Vereins im Vordergrund stehen.

Möge Ihnen dieses Jubiläum weiterhin

Kraft, neue Ideen und neue Perspektiven auf einem gemeinsamen Weg in die Zukunft geben! Ich wünsche der Vereinsführung weiterhin ein erfolgreiches Wirken im Hinblick auf eine positive Vereinsentwicklung. Den Vereinsmitgliedern wünsche ich auch in Zukunft viel Freude und Spaß am gemeinschaftlichen Sport!



Walter Schneeloch
Präsident des Landessportbundes NRW



Gratulation!

SCHAUINSLAND
REISEN

100 Jahre

Es kommt selten vor, dass ein 94jähriger einem 100jährigen zum Jubiläum gratuliert. In diesem Sinne: weiter so!

Schauinsland Reisen – seit 1918

Im Jahr 2012 begeht der STV Hünxe gleich drei Jubiläen

- ▶ Der Verein blickt auf eine Tradition von 100 Jahren zurück,
- ▶ „Alte Herren Fußball“ feiert ihr 50-jähriges Bestehen und
- ▶ unsere Wanderabteilung freut sich über ihr 20-Jähriges.

Dies feiern wir mit zahlreichen sportlichen und festlichen Aktivitäten.
Hier ein Überblick über die Termine:



15.01.2012	Cross-Meisterschaften des Leichtathletikkreises Rhein-Lippe
12.05.2012	5. Dorf-Triathlon des Lions-Club Hünxe mit Unterstützung des STV Hünxe und der Schwimmfreunde Hünxe
17.05.2012	Tag der Fußball-Legenden mit Hünxer Goldcup Fußball weibliche Jugend U13 und U17
02.06.2012	50 Jahre "Alte Herren Fußball": Spiel gegen Rot-Weiß-Essen mit anschließender Jubiläumsfeier im Vereinsheim
07.-10.06.2012	Hünxer Goldcup Fußball männliche Jugend
16.06.2012	Auftaktveranstaltung 100 Jahre STV Hünxe mit Ehrengästen und Ansprachen; anschließend präsentieren unsere Tischtennis- und Volleyball-Abteilungen unterschiedliche sportliche Darbietungen
17.06.2012	Präsentation der Badminton-Abteilung
Juni 2012	RWE-Schulstaffellauf 8 x 100 m mit Willi Wülbeck
19.06.2012	Radtour unserer Abteilung "Wandern und Radwandern" rund um Hünxe (südliches Gemeindegebiet)
20.06.2012	Easy Step-, Pilates- und Yoga-Darbietung unserer Abteilung "Gymnastik-Turnen-Leichtathletik für Frauen" in der Sporthalle
23.06.2012	Gemeindesportfest der Leichtathletik mit Stabhochsprung-Event und Staffeleinlagen; Präsentation der Jazztanzgruppe

23. u. 26.06.2012 Wanderung mit Erklärung durch Hünxe unserer Abteilung "Wandern und Radwandern"
- 24.06.2012 Präsentation unserer Tennis-Abteilung
- 30.06.2012 Radtour unserer Abteilung "Wandern und Radwandern" rund um Hünxe (nördliches Gemeindegebiet)
- 30.06.2012 **Am Abend steigt die große 100-Jahr-Party mit 400 Gästen und einem tollen Livemusik- und Varieté-Programm – mit den unten aufgeführten Highlights**
- 25.08.2012 "Vierkampf der 100-Jährigen" unter Beteiligung von STV Hünxe, TuS Gahlen und SV Schermbeck

Highlights 100-Jahre-Party

Blues
Band
More
Moore



www.more-moore.com

Live
Act
Duo
Krimms



www.duo-krimms.de

Cover
Band
The
Back-
beats



www.thebackbeats.de

Moderation durch
Celina von Schweinichen,
Radio KW

Live
Act
Daisy
Lekatom-
pessy



www.daisy-musik.de



Stationen unserer Vereinsgeschichte

Diese Chronik ist eine Zusammenfassung der Aufzeichnungen von Wilhelm Neuköther (1912 – 1945) und Günter Rinke (1945 - 1977), die in der Festschrift zum 75-jährigen Jubiläum des STV Hünxe abgedruckt worden war.

1912

Einige Angestellte des Rathauses, Lehrer der örtlichen Schulen und junge Männer aus Hünxe gründen den Spiel- und Turnverein Hünxe. Otto Thöing (Sekretär im Rathaus Hünxe) als erster Vorsitzender und Wilhelm Schwitte (Lehrer in Hünxe) als erster Turnwart führen den Verein. Auf dem Hof der Familie Simson (heute Bergenthun in der Nähe der Schleuse) darf auf einer ungenutzten Wiese ein improvisierter Sportplatz eingerichtet werden. Wie in vielen Sportvereinen dieser Zeit wird aber vor allem geturnt.



*Gaststätte Reiners, seit 1912
Vereinslokal und Trainingsraum der Turner*

18. Oktober 1913

Während einer großen Gedenkfeier des damaligen Deutschen Kaiserreichs treten die Turner des STV Hünxe zum ersten Male öffentlich auf.

Frühjahr 1914

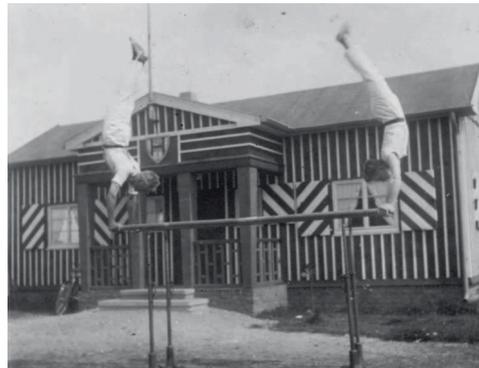
Erster leichtathletischer Wettkampf der Hünxer in Gartrop auf dem Bergmannsfeld (heute Siedlung Stegerfeld) mit Sportlern aus Gahlen.

Mai 1919

Nachdem während des Ersten Weltkriegs (1914 – 1918) das Sport- und Vereinsleben fast vollständig geruht hatte, wird im Saale der Gaststätte Reiners (heute befinden sich dort das Reisebüro Förster, die Eisdielen und die Pizzeria) wieder das Turntraining aufgenommen und auf der Wiese beim Simsonshof wird im Sommerhalbjahr Faust- und Schlagball gespielt. Mehrere Männer- und Jungenmannschaften, dazu zeitweilig auch ein Mädchenteam, nehmen im Gaubereich an Spielrunden teil.

ab 1920

Eine Männerturnmannschaft nimmt regelmä-



Hünxer Turner zeigen ihr Können vor dem Vereinshaus, das neben dem Sportplatz errichtet worden war.

ßig an Vereins- und Gauwettkämpfen teil und wird in den folgenden Jahren bis weit in die 30er Jahre hinein mit ihren Erfolgen zum Aushängeschild unseres Vereins. Wenig später folgen diesem Beispiel Jugend- und Damenturnmannschaften.

1922

Ein neuer Sportplatz näher am Dorf (an der Dorstener Straße gelegen und nach Norden sich ausdehnend in den Bereich der heutigen Donnersbergstege) wird in Eigenleistung errichtet.

Frühjahr 1924

Seit 1912 war die Gaststätte Reiners Vereinslokal und der dortige Saal auch Trainingsraum der Turner gewesen. Nun wählt der STV Hünxe den „Rheinischen Hof“ zu seinem Vereinslokal und nutzt auch den großen Saal als Turnhalle. Über viele Jahrzehnte des letzten Jahrhunderts blieben der „Rheini-



*Die Damen-Faustball-Mannschaft des STV
in den 1920er Jahren*

sche Hof“ mit der Familie Welschen als seine Inhaber Mittelpunkt unseres Vereinslebens.

1926

Neben dem Sportplatz wird ein Holzhaus fertig gestellt, in dem ein Versammlungs-, Umkleide- und Geräteraum Platz finden.

Ende der 20er Jahre

Hünxer Leichtathleten erringen überragende Erfolge auch bei überregionalen Wettkämpfen. Bei den deutschen Meisterschaften der Turner in der Abteilung Leichtathletik wird Kurt Grospitz Sieger im Speerwurf. Die größten Erfolge aber erzielt Fritz Schaumburg, der seine Karriere in Hünxe beginnt, aber dann wegen der besseren Trainingsmöglichkeiten in den 1930er Jahren für den PSV Oberhausen startet. Er wird unter anderem von 1934 bis 1937 vier Mal Deutscher Meister über 1500 m, belegt bei den Europameisterschaften 1934 auf dieser Strecke den 4.



*Das Vereinslokal „Rheinischer Hof“
(hier ein Foto von Anfang der 1930er Jahre)*

Platz und im Endlauf der Olympischen Spiele 1936 erreicht er in seiner Paradedisziplin den Rang 10.

1931

Vom Fußballspiel begeisterte junge Hünxer gründen eine Mannschaft und beginnen mit dem Spielbetrieb. Bald danach wird auch eine Jungenfußballmannschaft gebildet.

Januar 1932

Im Rahmen des Festes zum 20-jährigen Bestehen unseres Vereins gibt es ein erstes offizielles Fußballspiel der 1. Mannschaft gegen den TV Voerde. Zum Vereinsjubiläum hat der Verein etwas über 100 Mitglieder, was bei einer Einwohnerzahl des Dorfes Hünxe von ca. 1000 Menschen recht beachtlich ist.



*Die 1. Fußballmannschaft des STV um 1933 / 34
hinten v.l.: Fritz Benninghoff, Hans Schoppmann, Theo Rüttgen, Georg Kolonko, Heinz Welschen, Hubert Matzpohl, Richard Schmidt; Mitte v.l.: Werner Welschen, Hans Sill, Heinz Neukäter; vorne v.l.: Willi Diederichs, Franz Botczik, Erich Rühl*

1933 – 1945

Während der Zeit der Nazi-Diktatur stagniert

zuerst die Zahl der Vereinsmitglieder und nimmt dann auch noch ab, vor allem weil es nicht gelingt, Jugendliche zu sportlicher Betätigung in unserem Verein zu locken. Dies hat auch damit zu tun, dass in jener Zeit Nazi-Organisationen wie SA, Hitlerjugend und Jungvolk die nicht zu reichliche Freizeit beanspruchten und so kaum Gelegenheit für Vereinssport bleibt.

29. September 1945

52 Mitglieder versammeln sich im „Rheinischen Hof“ und beschließen den STV Hünxe wieder zu beleben, nachdem in den letzten Kriegsjahren fast alle Vereinsaktivitäten nach und nach eingestellt werden mussten.

6. Oktober 1945

Erstes Spiel der Hünxer Fußballmannschaft in Lohberg gegen die zweite Garnitur des VfB Lohberg.

18. November 1945

Nachdem der durch Kriegereignisse stark ramponierte Sportplatz durch fleißige Vereinsmitglieder wieder hergestellt ist, können nun auch Heimspiele ausgetragen werden.

Frühjahr 1946

Eine Damenhandballmannschaft bildet sich und nimmt bald danach den Spielbetrieb auf. Bis 1948 wird in Hünxe Feldhandball gespielt, dann fehlen genügend Spielerinnen.

9. November 1949

Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung gelingt es nur mühsam eine Spaltung des Vereins zu verhindern, da sich Fußballer und Turner beinahe unversöhnlich gegenüberstehen.

Anfang der 50er Jahre

Für den STV Hünxe beginnen schwere Jahre, in denen zuerst wegen fehlender Geldmittel die 1. Fußballmannschaft von Meisterschaftsspielen ab der Saison 1950 abgemeldet wird. Fast gleichzeitig gibt es auch keine vollständigen Turnmannschaften mehr, sodass auch hier der Wettkampfbetrieb eingestellt wird. Bis etwa zum Ende der 50er Jahre gibt es aber weiterhin Übungsnachmittage und -abende für Männer, Frauen und Kinder. Nur die Tischtennisabteilung unseres Vereins kann in dieser Zeit für positive Schlagzeilen sorgen. Aus ihren Reihen gelingt es zwei Sportlern bei den Kreismeisterschaften 1951 als Sieger aus dem Turnier hervorzugehen. Aber auch hier ist im Dezember 1952

Damen-Tischtennis-
mannschaft Anfang
der 50er Jahre
hinten v.l.:
Elfriede Schnierda,
Marianne Uhlenbruck,
Ute Baßfeld;
vorne v.l.:
Herta Hase,
Anneliese Köster,
Mary Kate Schiffer



Amtssportfest
1951 in Hünxe
- die Damen-
staffel des
STV
Erna Dames
(links)
übernimmt den
Staffelstab von
Marianne
Uhlenbruck



Schluss, da die Hünxer Mannschaften die weiten Reisen zu Auswärtsspielen in den Kreis Rees, in dem sie nun spielen müssen, nicht mehr bezahlen können.

Weitsprungwettbewerb
beim Amtssportfest 1951
Für den STV startet
Heinz Schanzmann,
rechts als interessierter
Konkurrent Willi Tenberg



Ende der 50er Jahre

Nachdem es ab 1954 gelungen war, drei Jugendfußball-Mannschaften aufzubauen, nehmen bald auch wieder zwei Seniorenmannschaften am Wettspielbetrieb teil.

1959

Der STV Hünxe hat nur noch 148 Mitglieder, von denen gerade 33 älter als 25 Jahre sind.

Anfang der 60er Jahre

In der Leichtathletik geht es langsam wieder aufwärts. Sportlerinnen und Sportler aus unserem Verein gelangen Erfolge bei Veranstaltungen in der Umgebung. Ein alljährlicher Höhepunkt ist seit den 40er Jahren das Amtssportfest, das jährlich wechselnd auf den Sportplätzen in Hünxe, Bruckhausen und Gahlen stattfindet und wo sich zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene in leichtathletischen Disziplinen messen.



Sie vertraten den STV beim Amtssportfest in Bruckhausen Anfang der 60er Jahre.

hinten v.l.: Ingrid Sander, Margret Lohmann, Marlies Welschen, Anita Kaldewei;
vorne v.l.: Inge Schmittgen, Marie-Luise Peek, Annegret Winkelmann, Renate Karasz



Amtssportfest in Bruckhausen Anfang der 60er Jahre.

Für den STV starteten **hinten v.l.:** Wilhelm Mertens, Rolf-Dieter Duderstedt, Reinhardt Bartelt, Heiner Brüggendick;
vorne v.l.: Günter Paschen, Hermann Hansen, Heinz Schult, Hans Helmich, Felix Zulechner

1962

Unser Verein feiert sein 50jähriges Bestehen und gleichzeitig wird im April dieses Jahres eine Sporthalle fertiggestellt. Sie ist zwar relativ klein, aber da jetzt auch im Winterhalbjahr der Trainings- und Übungsbetrieb weitergehen kann, trägt auch dies dazu bei, dass stetig mehr Hünxer den Weg in unseren Verein finden. Gründung der "Alte Herren Fußball". Das erste Fußballspiel fand im Rahmen der 50-Jahr-Feier des STV statt.



Die A-Jugend des STV in der Saison 1964/65

hinten v.l.: Hans Helmich, Udo Glowna, Wilhelm Mertens, Günter Jeltsch, Hartmut Wunderlich, Johannes Stratenwerth;
Mitte v.l.: Georg-Johannes Höhne, Rainer Wunderlich
vorne v.l.: Hans-Joachim Blümel, Heinz Schult, Günter Paschen, Fritz Kaldewey, Karl-Heinz Müller

1963

Hans Hackert, der schon in jungen Jahren sein herausragendes Können sowohl als Tischtennispieler als auch als Fußballer zeigte, war 1959 zum VfB Lohberg gewechselt, wo er bald Stammspieler der 1. Fußballmannschaft wurde. Nach einer schweren Verletzung kann er nicht mehr in der obers-



Anstoß bei einem Freundschaftsspiel 1965 gegen eine Mannschaft aus Berlin.

v.l.: Wilhelm Mertens, Vereinsvorsitzender Heinz Helmich, Bürgermeister Josef Bernardy, Günter Jeltsch und Hans Hackert.

ten Amateurliga für Lohberg spielen. Er kehrt zum STV Hünxe zurück und mit ihm als Spielertrainer setzt sich der Aufschwung im Fußballbereich fort.

Sommer 1966

Ein neuer Sportplatz wird fertig und zum ersten Male hat Hünxe eine Sportanlage, die für Leichtathletik und Fußball optimale Bedingungen schafft.

1969

Sowohl die 1. als auch die 2. Fußballmannschaft schaffen den Aufstieg in die Kreisliga A bzw. Kreisliga B.

1972

Im 60. Jahr seines Bestehens sind erstmals knapp über 500 Vereinsmitglieder registriert.

1973

Die Sporthalle wird eingeweiht und damit werden die Trainings- und Übungsmöglichkeiten bedeutend erweitert.

Gleichzeitig gründet sich eine Volleyballabteilung, die schnell sehr erfolgreiche Mädchen- und Damenmannschaften stellt.

1974

Nach vielen Jahren der Unterbrechung wird wieder Tischtennis im STV Hünxe gespielt.

1977

Der STV hat knapp 1200 Mitglieder und eine neue Abteilung, in der Tennis gespielt wird.

1978

Sportlerinnen und Sportler der Vereine TuS Drevenack, TV Bruckhausen und STV Hünxe gründen eine Leichtathletikgemeinschaft (LG Hünxe). Schon bald wird sie im Jugendbereich, aber vor allem mit Seniorensportlern herausragende Erfolge feiern können.

„Gymnastik-Turnen-Leichtathletik für Frauen“ (GTL) heißt eine neue Abteilung des STV.

1979

Das Vereinsheim der Tennisabteilung neben den neuen Tennisplätzen am Kost-im-Busch-Weg wird eingeweiht.

1982

Der Rasenfußballplatz wird mit einem Spiel der Hünxer 1. Mannschaft gegen eine Elf,

gespickt mit prominenten ehemaligen National- und Bundesligaspielern, seiner Bestimmung übergeben.

1987

Unsere 1. Damenvolleyballmannschaft spielt in der Verbandsliga, die 2. Mannschaft in der Bezirksliga und die Fußballer schaffen zum 75-jährigen Vereinsjubiläum den Wiederaufstieg in die Kreisliga A.

Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten gibt es im Juni neben vielen weiteren Veranstaltungen einem Schaukampf der deutschen Spitzentennisspieler Pinner und Gehring, sowie ein Gastspiel der Uwe-Seeler-Altstars,



Diese Männer schrieben deutsche Sportgeschichte und waren zu Gast in Hünxe:

v.l.: Willi Holdorf (Olympiasieger im Zehnkampf 1964), Uwe Seeler (Vizeweltmeister 1966), Ludwig Müller (Nationalspieler, 1. FC Nürnberg und Borussia Mönchengladbach), Helmut Rahn (Weltmeister 1954) und Franz Beckenbauer vor dem Spiel der Prominentenelf gegen den STV im Jubiläumsjahr 1987



Ausverkauftes Haus während des Fußballspiels des STV gegen die Uwe-Seeler-Altstars 1987

die mit zahlreichen deutschen Nationalspielern auflaufen.

1989

Nach langwierigen Beratungen fällt der Beschluss zur Errichtung eines Vereinsheimes am Rasensportplatz.

1990

Fritz Endemann, seit 1967 Hauptgeschäftsführer des STV scheidet nach 22 Jahren in diesem Amt aus dem Vorstand aus. Mit seinem Namen sind der Aufstieg und die organisatorische Neuaufstellung verbunden, der bei seiner Amtsübernahme keine 400 Mitglieder hatte und nun fast 1600.

1991

Unser Vereinsheim ist fertig gestellt und wird im Juli feierlich eingeweiht und den Mitgliedern zur Benutzung übergeben.

Eine Schreckensnachricht für die Vereinsfamilie: Unser Vorsitzender Berthold Werthmann verstirbt plötzlich und unerwartet im Oktober.

1992

Die Abteilung „Wandern und Radwandern im STV Hünxe“ wird anlässlich der 900-Jahr-Feier der Gemeinde Hünxe gegründet. Erstmals gibt es in unserem Verein auch die Möglichkeit Wirbelsäulengymnastik und Jazztanz auszuüben.

1997

Der STV Hünxe hat zum Jahresende 1656 Mitglieder – die höchste je erreichte Zahl. In den folgenden Jahren nimmt die Mitgliederzahl leicht ab.

2000

Ulrich Böcke beendet nach 29 Jahren auf eigenen Wunsch seine Vorstandsarbeit. Als Beisitzer und stellvertretender Vorsitzender war er über diese lange Zeit mit Rat und Tat für unseren Verein aktiv.

2004

Die Erweiterung unseres Vereinsheimes ist vollendet und kann von den Mitgliedern genutzt werden.



■ ■ ■ Veranstaltungen, Firmenevents oder Messeauftritte

Wir machen daraus ein unvergessliches Erlebnis!
Egal ob Sie einen Beamer, eine Beschallung, Bühnenpodeste, eine Kulisse oder ein Komplettpaket benötigen. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Von der reinen Vermietung bis hin zum Full-Service - wir bieten Ihnen was Sie brauchen.



Telefon: +49(0)281/47 578-70
www.setcon.de

Der Unterschied ist nicht was wir tun, sondern wie!

Konzeption ■ Kreation ■ Realisation ■ Bühnenbau ■ Messebau ■ Setbau ■ Werbetechnik ■ Veranstaltungstechnik ■ Sonderbauten

Aufbau des Vereins in den 1960er bis 1980er Jahren

von Herbert Winterboer

Ab 1958 nach seinem Umzug nach Drevenack aktiver Fußballer beim STV. Seit 1960 auch Fußballobmann und von 1968 bis 1984 Vorsitzender unseres Vereins; damit ist er der Vorsitzende unseres Vereins, der dieses Amt in der Zeit nach dem 2. Weltkrieg am längsten innehatte. Im Jahre 1990 wurde er zum Ehrenmitglied des STV Hünxe ernannt und gleichzeitig wurde ihm die goldene Ehrennadel des Westdeutschen Fußballverbandes verliehen.

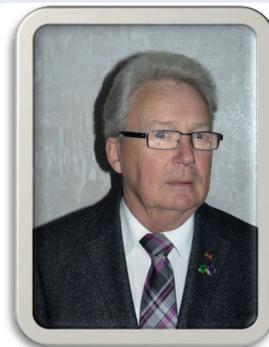
Zu Beginn meiner Arbeit als Fußballobmann Anfang der 60er Jahre war deutlich, dass der STV Probleme mit sich trug. Er war ein kleiner Verein mit nur etwas mehr als 150 Mitgliedern, einer schwach entwickelten Organisationsstruktur und einem schon lange andauernden und öfters heftig ausgetragenen Streit zwischen Turnern und Fußballern.

Als 1968 die Teilnehmer der Hauptversammlung mich zum Vorsitzenden und Fritz Endemann zum Hauptgeschäftsführer wählten, da fanden sich die gesamten Geschäftsunterlagen des Vereins in einem Schuhkarton. Protokolle und andere Aufzeichnungen waren verloren gegangen, teilweise wohl nicht angefertigt oder auch sehr unvollständig. In diesem Bereich sorgte Fritz Endemann als Verwaltungsfachmann für eine grundlegende Strukturierung der Vorstandsarbeit. Besonders zu Gute kam dem Verein dabei, dass er als Beamter der Gemeindeverwaltung und der damit auch verbundenen Nähe zu den Gemeinderatsmitgliedern und jeweiligen Bürgermeistern manche Dinge zum Wohle des STV gestalten konnte.

Am Anfang meiner Amtszeit wurde im STV hauptsächlich Fußball gespielt, es gab rührige Leichtathleten, die Aktivitäten der Turner endeten

leider Ende der 60 Jahre. Ein Höhepunkt des Sportjahres war in jenen Jahren das Amtssportfest der Leichtathleten, bis zur kommunalen Neuordnung 1975 mit Teilnehmern aus der alten Amtsgemeinde Hünxe. Danach ersetzten die Drevenacker Sportler die aus Gahlen. Unterstützt von den Lehrern der Schulen und organisatorisch getragen durch die Gemeindeverwaltung gab es viele jugendliche Wettkämpfer, zahlreiche erwachsene Sportler und immer auch eine ansehnliche Zahl von Zuschauern.

Über meine gesamte Amtszeit entwickelte sich der Fußball in Hünxe sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Erwachsenen positiv. Es gab Aufstiege zu feiern, in Eigenleistung wurde mit großer gemeinsamer Kraftanstrengung die gesamte Flutlichtanlage gebaut und mit dem Bau des Rasensportplatzes durch die Gemeinde Hünxe bekam



Herbert Winterboer

der Fußball auch einen schönen Spielort. Bei der Einweihung des Rasensportplatzes spielte eine Prominentenelf gegen unsere erste Mannschaft und leider konnte ich dann am Abend wegen eines anderen Termins nicht mit den Spielern und anderen Vorstandsmitgliedern zu einer gemeinsamen Feier gehen. Augenzeugen berichteten, dass auch dort beim Bier die Uwe-Seeler-Altstars (Uwe Seeler, Franz Beckenbauer, Helmut Rahn und weitere prominente Kicker) ihre große Klasse demonstrieren konnten.

Für den zweiten Teil meiner Zeit als Vorsitzender fällt mir besonders die erfolgreiche Einrichtung der Volleyball- und Tennisabteilung im STV ein.

Von 1968 bis 1984 wuchs unser Verein von 150 auf fast 1500 Mitglieder an und ich glaube man darf sagen, es gelang dem Vorstand, den Verein organisatorisch so aufzustellen, dass er sich gut weiter entwickelt hat und sich heute auch als „**Hundertjähriger**“ vital und rüstig präsentiert.

KR  ATIV
Bauen & Wohnen GmbH

*Hufenkampweg 9
D-46514 Schermbeck / NRW*

*Tel.: +49 (0) 28 53 / 60 40 100
Fax: +49 (0) 28 53 / 60 40 109
www.kreativbauenundwohnen.de*

*Wir gratulieren dem
STV Hünxe 1912 e. V.
zum 100-jährigen Jubiläum*

Die Vorsitzenden des STV Hünxe

1912 - 1924	Otto Thöing	1963 - 1967	Heinz Helmich
1924 - 1929	Kornelius Benninghoff	1967 - 1968	Werner Salomon
1929 - 1945	Wilhelm Neuköther	1968 - 1983	Herbert Winterboer
1945 - 1948	Gottfried Diederichs	1983 - 1990	Wolfgang Markschat
1948 - 1950	Friedrich Sander	1990 - 1991	Berthold Werthmann
1950 - 1951	August Seidelbach	1991 - 1992	Friedhelm Unterloh
1951 - 1958	Willi Mertens	1992 - 2002	Paul-Gerhard Gressel
1958 - 1959	Helmut Scheu	2002 - 2010	Gottfried Panhaus
1959 - 1962	Willi Mertens	2010 -	Ralf Lange
1962 - 1963	Herbert Schmidt		

Die aktuellen Ehrenmitglieder des STV Hünxe

Walter Benninghoff	Dieter Nuyken
Ulrich Böcke	Reinhold Peters
Günter Bongert	Martha Rinke
Dieter Brüggendick	Heinz Rühl
Horst Buschmann	Werner Salomon
Karl Cyrener	Willi Scholt
Kurt Diederichs	Manfred Schult
Hermann Hansen	Friedrich Schult
Werner Hansen	Doris Selke
Dietrich te Heesen	Katharina Specht
Gerhard Höhne	Fritz Spickermann
Heinz Hülsemann	Anita Steiding
Fritz Kaldewey	Helmut Stender
Heinz Kleinfengels	Edwin Stratenwerth
Helmut Köster	Klaus Stratenwerth
Dieter Lohmann	Peter Swintek
Klaus Menzel	Wilhelm Titzhoff
Dietrich Naves	Friedhelm Unterloh
Manfred Neuköther	Herbert Winterboer



elektrotechnik H.-H. Schwarz

Bannemer Feld 19 · 46569 Hünxe
Tel. 0 28 58 / 67 64 · Fax 0 28 58 / 14 68

Internet: www.e-technik-schwarz.de
E-Mail: info@e-technik-schwarz.de

gebr. krisch gmbh

Meisterbetrieb
Bauunternehmung & Fliesenarbeiten

Wir bieten Bauleistungen - zuverlässig und günstig

- ▶ Neubau
- ▶ Umbau
- ▶ Mauern und Verklintern
- ▶ Energiesparen
- ▶ und vieles mehr

Bitte informieren Sie sich...

Weseler Str. 371
46147 Oberhausen

Tel. (02 08) 68 02 47
Fax (02 08) 68 87 66
Mail gebr.krisch@t-online.de



Michael

Tetmeyer

Sanitär- und Heizungsmeister



- | | |
|-------------------------------------|--|
| ◆ Sanitär- und Heizungsinstallation | ◆ Fachbetrieb nach § 19 i WHG |
| ◆ Badgestaltung | ◆ Fachbetrieb gem. § 6 Klimaschutzverordnung |
| ◆ Entwässerungs-, Abscheidetechnik | ◆ Dichtheitsprüfungen nach § 45 Bau O NW |
| ◆ Kälte-, Klimatechnik, Wärmepumpen | ◆ Gutachterprüfungen |
| ◆ Elektro | ◆ FMG-Facility Management |
| ◆ Lüftungsanlagen | |
| ◆ Brandschutztechnik | |
| ◆ Hygieneinspektion an RLT-Anlagen | |

Hunsdorfer Weg 68
46569 Hünxe

Telefon: 02858/6061 + 6079
Telefax: 02858/2904
Internet: www.tetmeyer.de
E-Mail: tetmeyer@t-online.de

BERATUNG • PLANUNG • VERTRIEB • INBETRIEBNAHME • WARTUNG • SERVICE & SUPPORT

SOMMER soft
TELEKOMMUNIKATION e.K.
Informationstechnik • Telekommunikation

*12 C/Min. aus dem Netz der DTAG

HOTLINE
0700/766 637 76*

Microsoft Partner
Silver Desktop

... und IT trifft
genau ins Ziel!

Kurierweg 22 • 46562 Voerde - Friedrichsfeld

www.sommersoft.de

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender	Ralf Lange
Stellvertretender Vorsitzender	Peter Weiß
Hauptgeschäftsführer	Jürgen Remke
Stellvertretender Hauptgeschäftsführer	Klaus Krefting
Kassenwartin	Claudia Schülke
Sportwart	Jens Hauviller
Vorsitzender des Jugendausschusses	Frank Buschmann

Erweiterter Vorstand

Stellvertretender Kassenwart	Paul-Gerhard Gressel
Sozialwartin	Ute Benninghoff
Pressewart	Volker Siewert
Stellv. Vorsitzender des Jugendausschusses ...	Dietmar Jörgens
Geschäftsführerin des Jugendausschusses	Lena Buschmann
Badminton	Jürgen Bendel
Fußball	Dirk Saemann
Gymnastik-Turnen-Leichtathletik für Frauen	Kirstin Plikat
Leichtathletik	Horst Ölzner
Tennis	Markus Moritz
Tischtennis	Ralf Lange
Volleyball	Anette Uhlenbruck
Wandern und Radwandern	Ulrich Böcke
Beisitzer	Manfred Cichy
	Alfred Kluttig
	Thomas Salomon



stehend v.l.: Klaus Krefting, Horst Ölzner, Ulrich Böcke, Peter Weiß, Volker Siewert, Dietmar Jörgens, Ralf Lange, Thomas Salomon, Jürgen Remke, Jens Hauviller, Jürgen Bendel, Frank Buschmann, Paul-Gerhard Gressel, Ingo Weyck
sitzend v.l.: Ute Benninghoff, Irene Ideler, Lena Buschmann, Claudia Schülke, Anette Uhlenbruck

Wir danken allen Sponsoren für die Unterstützung

	<u>Seite</u>		<u>Seite</u>
Autohaus Zimmer.....	33	Landhotel Voshövel GmbH.....	62
autoZentrum Stevens & Hülsdonk.....	83	Manfred Stallmann, Malerbetrieb.....	36
B. Nolte Tischlermeister.....	97	Michael Tetmeyer - Sanitär- und Heizungsmeister..	25
Bäckerei Schollin GmbH & Co. KG.....	105	Mineralquellen u. Getränke H. Hövelmann GmbH..	75
BayWa AG.....	31	M-S BODENBELAG - Markus Salomon.....	45
Bema GmbH.....	49	Nuyken Orthopädie.....	97
Bernhard Knipping und Sohn GmbH.....	85	NV-EnerTech Gesellschaft mbH.....	29
Blumenroth GmbH.....	9	Petras Haarstübchen - Petra Schenkel.....	97
BRILLEN ARND ZENKE - Zenke Optik GmbH.....	85	Physio Vital - Quintin Pots.....	91
Bündnis90/Die Grünen Hünxe.....	93	Premio Reifen + Autoservice - J.Kalina GmbH.....	91
CDU Hünxe.....	105	Pro Service GmbH.....	45
Dartsch Fliesenfachbetrieb - Klaus Dartsch.....	37	Reisebüro Förster GmbH.....	62
Der Kaufmann - Ralf Lange.....	5	REWE Heinrich Leitsch.....	97
Dickmann-Florist, Gartenbau u. Gartengestaltung	63	Rohde GmbH - Garten- und Landschaftsbau.....	115
Dipl. Ing. H. Röder GmbH & Co. KG.....	91	RWE Vertrieb AG.....	52
Dr. Frank Wernecke, Zahnarzt.....	85	Schauinsland-Reisen GmbH.....	11
Dr. Mackscheidt Immobilien.....	63	setcon© Event & Expodesign GmbH.....	21
Dr. Michael Mann, Praxis für mod. Zahlheilkunde..	63	SME Svensson Music-Entertainment - Sven Richter.....	33
Edeka Kirsch.....	108	SOMMERsoft Telekommunikation e.K.....	25
Elektrotechnik Heinz-Hermann Schwarz.....	25	Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe	116
Energieberatung WattWenig - Bernd Kohl.....	91	SPD Hünxe.....	97
Fahrschul-Akademie Niederrhein - Erik Grosser	5	SPORT BIRKNER.....	97
FDP Hünxe.....	83	Steuerberater - Diplom Finanzwirte Kurt J. Prost, Ingrid Prost, Uwe Schadewald.....	63
Ford Otto.....	97	Steuerberater & Wirtschaftsprüfer Kanzlei Veith - Duis.....	105
Gaststätte Dames - Daniela von Mallinckrodt.....	47	Steuerberater Beate Winnertz und Cordula Alsort-Winnertz	45
Gaststätte Nuyken - Reiner Dames.....	49	Steuerberater Jochen Dallmann.....	36
Gaststätte Rühl - Dorothea Rühl.....	85	Steuerberater Manfred Feustel & Steuerberater/Rechtsanwalt Detlef Feustel.....	108
Gasversorgung Hünxe GmbH	112	Steuerberater Rolf Krogoll.....	75
Gebr. Krisch GmbH.....	25	Taxi Funkmietwagen Manni.....	37
Guntermann - Sonderwerkzeuge.....	49	Tischlerei Michael Träger.....	108
Hans Otto Voigt Inh. Manfred Krogull e. K.	97	TSS Reisen GmbH.....	83
Heier Heizungsbau und Sanitär.....	83	UWH - Unabhängige Wählergemeinschaft Hünxe	108
HKS Hünxer Kraftwerksservice GmbH.....	105	Volksbank Dinslaken eG.....	83
H-S-I Heizung, Sanitär, Ind.-Bedarf - Dirk Fengers..	37	Volksbank Rhein-Lippe eG.....	2
Immobilien Christoph - Sybille Christoph.....	37	Wohnbau Dinslaken GmbH.....	75
Immobilienverwaltung Viola Lansing e. K.....	33		
Jedermann.....	75		
Kandora Service - Thorsten Kandora.....	83		
Kartoffel-Kiste - Duisburg	45		
Kreativ Bauen & Wohnen GmbH.....	23		

Wie entstand eigentlich das Vereinsheim?

von Friedhelm Unterloh

In der Mitgliederversammlung 1987 wurde der Bau eines Jugendraumes angeregt. Darüber hinaus gab es bereits weitergehende Gedanken und Hauptgeschäftsführer Fritz Endemann plante eine „Rücklage Vereinsheim“. In dieser Versammlung wurde ich zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt und manche Themen waren mir neu, was aber nicht so bleiben sollte.

In den folgenden zwei Jahren wurden die Überlegungen, für unseren Verein ein Vereinshaus zu bauen, vorangetrieben. Ein Grundstück konnte von der Gemeinde Hünxe in Aussicht gestellt werden. Vereinsmitglied und Architekt Heinrich Kleuthgen erstellte



Einweihung des Vereinsheims durch Berthold Werthmann

einen Vorentwurf. Fritz Endemann erarbeitete einen Vorschlag zur Finanzierung einschließlich der möglichen Fördermittel.



Friedhelm Unterloh

Zur Vorbereitung der Mitgliederversammlung 1989 wurde allen Mitgliedern eine ausführliche Information zum Tagesordnungspunkt „Vereinsheim“ zugestellt. Die Mitglieder haben in dieser Versammlung mit großer Mehrheit den Bau des Vereinsheims und die vorgeschlagenen Finanzierung beschlossen. Der Vorstand wurde beauftragt, nach Bewilligung der Fördermittel und Erteilung der Baugenehmigung die Baumaßnahme durchzuführen.

Während die Planung unter dem Vorsitzenden Wolfgang Markschat und Fritz Endemann als Hauptgeschäftsführer erfolgte, fällt ab 1990 die gesamte Bauphase in die Amtszeit des Vorsitzenden Berthold Werthmann und Hauptgeschäftsführers Klaus Stratenwerth.

Inzwischen war der 1989 gefasste Beschluss zur Sicherung der Finanzierung in

die Kritik geraten. Er enthielt eine „Bausteine-
regelung“, nach der jedes erwachsene Mit-
glied entweder einen Baustein zur Finanzia-
rung erwirbt oder sich in einem definierten
Umfang an den Arbeitsstunden beteiligt. Die-
se Regelung war nach Auskunft des Amtsge-
richts ohne eine Satzungsänderung unwirk-
sam.



das Vereinsheim im Jahr 1991

Zum 17. Mai 1990 berief dann der gerade
gewählte Vorsitzende Berthold Werthmann ei-
ne außerordentliche Mitgliederversammlung
ein. Aufgabe der Versammlung war die kor-
rekte Beschlussfassung zur „Bausteinerege-
lung“, einer Umlage, wozu eine Änderung
der Satzung notwendig war.

Die Versammlung folgte diesem Gedan-
ken des Vorstands nicht, sondern schlug ei-
ne Beitragserhöhung vor. Diese wurde dann
mit überwiegender Mehrheit beschlossen.
Die Finanzierung war gesichert.

Zur Koordinierung der Aktivitäten fanden
ab Oktober 1989 regelmäßig Baugespräche
statt. Der Baubeginn war mit dem Roden des
Grundstücks am 21.10.1989 definiert.

Nach dem Roden des Grundstücks folg-
ten die Erdarbeiten am 8.12.1989 und schon
konnte mit dem Rohbau begonnen werden.



das Vereinsheim im Jahr 2001

Am 14. April 1990 erfolgte die Grundstein-
legung mit Beteiligung des Vereinsmitglieds
und Bürgermeisters Reinhold Peters. Dazu
wurden in einer verschweißten Metallhülse
eine Urkunde, die Satzung, Baupläne, Ta-
geszeitungen und die derzeit gültigen Mün-
zen hinter der Steinplatte im Eingang eingemauert.

Eigenleistungen waren als eine tragende
Säule der Finanzierung eingeplant. Spezia-
listen wie die Vereinsmitglieder Helmut
Schäfer (Putz), Gebr. Jeltsch (Estrich), Otto
Voigt (Fliesen), Herbert Schmidt (Klinker)

und Günter Bongert (Dach) waren hier besonders effektiv. Aber auch eine große Anzahl weiterer Mitglieder brachte ihre Kenntnisse und Fähigkeiten ein, wodurch Transporte von Baumaterial, Dachdeckerarbeiten, Elektroarbeiten, Anstricharbeiten, Verlegung der Abwasserleitung, Gestaltung der Außenanlagen, Bau der Zäune und vieles andere erledigt wurden. Manchmal allerdings stellte sich die Frage: Wo waren die Mitglieder? Die Zeit stand nicht still, nur die Arbeiten. Und diejenigen, die nie dabei waren, haben am häufigsten gefragt, wann das Vereinsheim denn endlich fertig ist. Aber es ging weiter.

Das Richtfest am 20.08.1990 wurde genauso gefeiert, wie die offizielle Einweihung am 13.07.1991. Inzwischen war Vereinsmitglied Markus Salomon als Pächter gefunden und hat die Bewirtschaftung übernommen.

Ich erinnere mich an den 19.10.1991. In einer angeregten Unterhaltung verlegten Berthold Werthmann und ich die Firstziegel auf dem Dach. Ein letztes Gespräch. Berthold Werthmann verstarb am 20.10.1991.

Unter seiner Leitung und durch seinen persönlichen Einsatz wurde das Vereinsheim errichtet und durch ihn seiner Bestimmung übergeben. Wir haben einem Freund sehr viel zu verdanken.

The advertisement features a smiling woman with blonde hair, wearing a white t-shirt with a blue flame logo and the word 'GAS', and a green superhero cape. She is holding the cape over her shoulder. In the top right corner, there is a logo for 'GVH' with a stylized 'H' in blue and green. The main text reads: **GESTATTEN:** **HÜNXE'S NEUE SPAR-FLAMME!** **ERDGAS DER GVH.** Below this, a blue box contains the text: *Wir geben alles, damit Sie gut versorgt sind.* 100% Qualität. 100% Service. 100% für Hünxe. Und das Beste: Wo Sie sind, sind wir nicht weit – mit erstklassigem Service und ganzer Energie. At the bottom, there is a green bar with the text: **Service-Hotline 0800 19 999 80** MO - SO: 7 - 22 UHR (KOSTENLOS) and the website www.gasversorgung-huenxe.de.

Ferienfreizeit des STV Hünxe bringt Spaß

von Annette und Peter Weiß

In den Sommerferien 2011 waren 34 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren und 6 Betreuer mit der Ferienfreizeit des STV Hünxe eine Woche unterwegs. Ziel war das Jugendzeltlager **Selker Noor** in der Nähe der Stadt Schleswig. Nach der Fahrt im modernen Reisebus konnten die Zelte bezogen werden und das Abenteuer beginnen.



Abenteuer Kanufahrt

Bei tollem Wetter wurde gleich am ersten Tag der Hochseilklettergarten getestet. Fast alle Kinder und Betreuer hatten den Mut, in ca. 12 m Höhe über Seile und Bretterbrücken zu balancieren. Dank der hervorragenden Sicherheitsausrüstung und den gut geschulten Fachbetreuern aus dem Zeltlager war dies gefahrlos möglich. Am Nachmittag wurden bei einer erlebnisreichen Kanufahrt das Noor und die Umgebung erkundet.

Das Zeltlager liegt inmitten der Natur und bietet mit einem Beachvolleyball- und Fußballplatz, den Wassersportmöglichkeiten wie Rutschen,



Annette und Peter Weiß

Schwimmen, Segeln und Kanufahren optimale Abenteuererfahrungen. Bei der nächtlichen Fledermauserkundungstour oder beim Stichlinge keschern konnte Roland, unser Biologie-Professor, sein Wissen loswerden. Im Wikingerdorf lernten wir Feuer zu machen mit Feuerstein und Eisen und konnten auf Stroh und Fellen schlafen.

Einer der Höhepunkte war die Nachterlebnistour, bei der die Kinder den Feen helfen durften, fehlende Sternteile einzusammeln.



Abenteuer Lagerfeuer

Die Zwerge und Feen im Wald halfen den Kindern, die Trolle dagegen wollten die Sterne nicht hergeben. Am Ende waren dann



Abenteuer Schlafzelt

aber alle Sternenteile zusammengesetzt und die Kinder froh, dass der klare Sternenhimmel wieder zu sehen war.

Die Woche im Zeltlager verging wie im Flug und alle waren traurig, dass die erlebnisreiche Zeit schon vorbei war.

In den Herbstferien 2011 haben bereits die



Abenteuer Klettern

Vorbereitungen für das nächste Ferienlager des STV Hünxe in Selker Noor begonnen:
Termin vom 08. – 15.07.2012

Zum Schluss noch zwei Fotos von Jugendfreizeiten des STV aus früheren Jahren:



*Abenteuer Jugendfahrt 1971
waren sie nicht alle lieb und brav damals ?*



Abenteuer Jugendherberge 1980 in Diez an der Lahn



100% Frühling 100% Rohde!

Garten und Landschaftsbau Rohde GmbH

Poststraße 157 | 46562 Voerde

Tel: 0281 / 460 910-0 Mobil: 0177 / 63 25 206

Fax.: 0281 / 460 910-29 Email: kontakt@rohde-landschaftsbau.de

Achtung!
Neue Anschrift!



Garten und Pflanzen - Pflasterarbeiten - Natursteinarbeiten - Entwässerung - Zaunbau

www.galabau-rohde.de



Gut für die Region.

Dem STV Hünxe 1912 e. V.
die besten Wünsche zum
100-jährigen Jubiläum.



Sparkasse
Dinslaken-Voerde-Hünxe

